

Durchführungsbestimmungen

Hallenmeisterschaft 2026/27



I. Grundlegendes

Für die „Durchführung der Hallenmeisterschaft 2026/27“ gilt die [Wettspielordnung](#) in der jeweils gültigen Fassung. Ergänzende Bestimmungen, die immer nur für die jeweils ausgeschriebene Meisterschaft gelten, sind in der Ausschreibung oder diesen Durchführungsbestimmungen explizit festgehalten.

Aussagen, die das Regelwerk betreffen, und für Österreich angewendet werden, befinden sich bei den [aktuellen Veröffentlichungen auf der ÖHV-Webseite unter dem Menüpunkt Schiedsrichter](#).

Ab-, An- und Ummeldungen von Spielern, Nennungen und sämtliche Fragen, die den Spielbetrieb der österreichischen Meisterschaft betreffen, sind an liga@hockey.at (Sabine Blemenschütz) zu richten. Schiedsrichterfragen sind an die Vereinsreferenten zu richten oder an Fritz Weiland (f.weiland@hockey.at). Bei Fragen zu Spielverschiebungen, Bespielbarkeit von Plätzen und der Umsetzung von Spielplanerstellung, Modus-/Koordinationssitzung bitte an Martin Ronczay wenden (spielplan@hockey.at).

II. Termine

14.11.2026	Meisterschaftsbeginn Halle
24.01.2027	Ende Grunddurchgang Bundesliga und 2. BL Damen & Herren
29./30.01.2027	Masters & Relegation (SVA – Waldstadion)
27./28.02.2027	Turnier U18m (Waldstadion)
06./07.03.2027	FF U16 (MÖD)
13./14.03.2027	FF U14 (POSH)
13./14.03.2027	Platzierungsspiele 4. Liga-H (POSH)
28.11.2026 12.12.2026 16.01.2027 13.02.2027	Turniertage U9 STR WAL POSH NEU
14.03.2027	Meisterschaftsende Halle

Erläuterung von Abkürzungen

GD.....Anzahl der Runden im Grunddurchgang

FF.....Final Four/Masters

Platz 3.....Spiel um Platz 3 wird ausgetragen

Durchführungsbestimmungen

Hallenmeisterschaft 2026/27



III. Spielklassen und Spielberechtigung Erwachsene

	Anzahl Teams	Runden GD	Final-spiele	Anmerkungen
Bundesliga Damen & Herren	6	2	FF & Relegation	Platz 1–4 spielen Masters, Platz 5 und 6 Relegation. Kein Spiel um Platz 3.
2. BL Damen & Herren	6	2	Relegation (Aufstieg)	1. und 2. spielen Relegation gegen 5. und 6. der Bundesliga. Der Letztplatzierte steigt in die 3. Liga ab. Meister in der Liga wird nach dem GD ermittelt.
3. Liga-D	7	1		Der Erstplatzierte ist in die 2. BL-D aufstiegsberechtigt.
3. Liga-H	6	2		Der Erstplatzierte ist in die 2. BL-H aufstiegsberechtigt. Der Letztplatzierte steigt in die 4. Liga-H ab.
4. Liga-H	11 (6/5)	1 je Gruppe	HF/F & Platzierung	Gruppe A 6, Gruppe B 5 Teams, nur Hinrunde. Spielzeit 4×10 Minuten. Der Finalsieger ist in die 3. Liga-H aufstiegsberechtigt. Werden 2027/28 mehr als 6 Mannschaften gemeldet, spielen die letzten 5 Mannschaften der Saison 26/27 dann in der 5. Liga-H in der Saison 27/28.

Masters (Bundesliga Damen & Herren)

Platz 1–4 des Grunddurchgangs spielen das Masters im Waldstadion (SVA): Halbfinale am Freitag 29.01.2027, Finale am Samstag 30.01.2027.

Relegation

5. der Bundesliga gegen 2. der 2. BL, 6. der Bundesliga gegen 1. der 2. BL, jeweils ein Entscheidungsspiel. Die Sieger spielen in der Hallensaison 2027/28 Bundesliga, die Verlierer 2. BL.

Halbfinale, Finale und Relegation zählen als „Endspiele“ in Bezug auf die Finalspielberechtigung.

Platzierungsspiele 4. Liga-H

Am 13./14.03.2027 in der Postsporthalle: Halbfinale 1A – 2B und 1B – 2A, die Sieger spielen Finale, die Verlierer um Platz 3. Spiele um die weiteren Plätze: 3A – 4B und 3B – 4A. Gewinner der 3vs4 Kreuzspiele bleiben in 4. Liga H, kein Platzierungsspiele, das Ranking (Platz 5/6) ergibt sich durch höheren Sieg im Kreuzspiel. 5vs5 (Platz 9/10), 6. Gruppe 1 hat kein Spiel und wird Letzter, Platz 1-4 wird ausgespielt. Erster steigt in 3. Liga H auf.

Für männliche Spieler (Jahrgang 2011) gilt, dass sie folgendermaßen eingesetzt werden dürfen

Durchführungsbestimmungen

Hallenmeisterschaft 2026/27



- erst ab Herbst 2026 in einer Erwachsenenliga (aber nicht Bundesliga)
- in der Hallensaison 2026/27 in einer Erwachsenenliga (aber nicht Bundesliga)
- ab Frühjahr 2027 auch in der Bundesliga

Weibliche Spielerinnen (Jahrgang 2011) dürfen bereits im Frühjahr 2026 in der Bundesliga eingesetzt werden und sind demzufolge auch in der Hallensaison in der Bundesliga einsatzberechtigt.

Vereinbarte Ausnahmeregelung Nations Cup 2

Laut Modussitzung vom 29.06.2026 gilt: Sollte der Nations Cup 2 im Dezember stattfinden, wird trotzdem Meisterschaft gespielt (ohne Teamspieler). Für diesen Fall lautet der Modus für die Finalsiege: Platz 1 und 2 des Grunddurchgangs sind fix im Masters. 3vs6 und 4vs5 spielen um das Masters, die Sieger (als 3. der Sieger 3vs6, als 4. der Sieger 4vs5) sind im Masters. Der Verlierer 3vs6 spielt Relegation gegen den 1. der 2. BL, der Verlierer 4vs5 gegen den 2. der 2. BL. Der Termin des Nations Cup 2 ist noch immer nicht bekannt (Stand 27.10.2026).

IV. Spielklassen und Spielberechtigung Jugend

Altersgrenzen

U18w+m	2008 - 2011
U16w+m	2010 - 2013
U14w+m	2012 - 2015
U12	2014 - 2017
U10	2016 - 2019
U9	Ab 6. Geburtstag 2018 - 2019

Spielklassen Jugend

	Anzahl Teams	Runden GD	Final-spiele	Anmerkungen
U18w+m	7/6	1/ Turnier	nein/HF/F	U18m: Turnier am 27./28.02.2027 im Waldstadion. 2 Gruppen zu 3 Teams, Samstag je 2 Gruppenspiele, Sonntag Halbfinale (1A – 2B, 1B – 2A), Spiel um Platz 5 (3A – 3B), Spiel um Platz 3 und Finale.
U16w+m	8/8	1	FF & Platz 3	Die 4 Erstplatzierten spielen FF & Platz 3.
U14w+m	8/8	1	FF & Platz 3	Die 4 Erstplatzierten spielen FF & Platz 3.

Durchführungsbestimmungen

Hallenmeisterschaft 2026/27

	Anzahl Teams	Runden GD	Final-spiele	Anmerkungen
U14mx-Cup	6	1	nein	
U12w+mx	6/6	1/2	nein	
U12mx-Cup	7	1	nein	
U10w+mx	7/6	1/1	nein	
U10mx-Cup	8	1	nein	
U9w+mx	4/8	2/1	nein	4:4, 4 Tore ohne Laufbewerbe, Turnierform
U9mx-Cup	7	1	nein	4:4, 4 Tore ohne Laufbewerbe, Turnierform

Generell gilt für alle Jugend-Bewerbe: ein Jugendlicher darf **maximal in zwei Spielklassen der Jugend** eingesetzt werden. Ab der U16 (Spieler, die nicht mehr U14 spielberechtigt sind) darf jeder Spieler zusätzlich in einem Erwachsenen-Bewerb spielen.

Bezogen auf Cup-Bewerbe: Spieler*innen, die bei U14m oder U12mx oder U9mx eingesetzt werden, dürfen in der jeweiligen Alters-Spielklasse nicht zusätzlich im Cup-Bewerb spielen. Ein Meistertitel (österreichischer Meister der jeweiligen Spielklasse) wird nur in einem Meister-Bewerb vergeben. Cup-Bewerbe sind keine Meister-Bewerbe.

V. Spielzeiten & Regeln

Spielzeiten und spezielle Regelauslegungen, die abweichend vom FIH-Regulativ sind, sind in den [altersklassenspezifischen Regeln Halle](#) auf der Webseite festgehalten.

Die Spielzeit für 1. und 2. Bundesliga beträgt 4x12,5 Minuten (Pausen 1/5/1). Zeitstopp bei Kurzer Ecke wird nur in der Bundesliga durchgeführt, aber kein Zeitstopp bei Tor. Dies gilt für den gesamten Grunddurchgang sowie für die Finalsspiele (Masters, Relegation).

Regeln zur Durchführung der U9-Meisterschaft, sind [unter folgendem Link](#) auf der Webseite festgehalten. Die U9-Bewerbe werden über die Datenbank verwaltet. Es ist der entsprechende Spielbericht zu befüllen und die Wertung in der Tabelle erfolgt wie bei allen anderen Jugend-Spielen.

VI. Heimrecht

Für alle Bewerbe – ausgenommen U9 – gilt ein Heimrecht, sofern eine eigene Halle verfügbar ist bzw. eine entsprechende Verfügbarkeit über das Spielplan-Tool gemeldet wurde. Die genannte Halle muss für den Spielbetrieb kommissioniert sein.

Kann eine Mannschaft keine eigene Halle zur Verfügung stellen und es steht auch keine geeignete städtische Halle zur Verfügung, dann ist - bei Verfügbarkeit - die Halle des Gegners zu wählen.

Der Wettspielreferent / das Spielplan-Tool ist ermächtigt, bei Zeitproblemen / Nicht-Verfügbarkeit von Hallen, die Reihenfolge der Spiele anzupassen.

Sonderregelung Bundesländer-Nachwuchsmannschaften

Diese Regelung gilt nur für Mannschaften aus den Bundesländern Steiermark, Salzburg, Oberösterreich, Kärnten, Tirol, Vorarlberg. Alle Mannschaften aus den oben genannten Bundesländern (U12 und jünger) sind von der Auswärtsspielpflicht befreit und spielen sowohl ihr Heim- als auch ihr Auswärtsspiel auf ihrer Heimstätte.

Diese Regelung gilt bis auf Widerruf. Sollten zwei Mannschaften aus den oben genannten Bundesländern gegeneinander spielen müssen, dann gilt die Sonderregelung nicht und die Spiele werden nach Heimrecht entsprechend ausgetragen.

VII. Bundesliga: Rangreihung und internationaler Startplatz

Damen und Herren

Der Sieger im Finale ist österreichischer Staatsmeister. Der österreichische Meister ist für den österreichischen Startplatz bei den europäischen Clubbewerben spielberechtigt.

Der 3. der österreichischen Meisterschaft wird wie folgt ermittelt:

1. Sieger des Grunddurchgangs, wenn dieser nicht das Finale erreicht oder
2. die in der Grunddurchgangs-Tabelle höchstgereichte Mannschaft, die nicht das Finale erreicht.

VIII. Penalty Shoot-Out

Sollte ein Bundesligaspiel (im Grunddurchgang) nach Ende der regulären Spielzeit Unentschieden enden, findet ein Penalty-Shoot-Out statt um den Sieger des Spieles zu ermitteln. Dies gilt auch für sämtliche Finalsspiele.

Die [Regeln für die Durchführung](#) im Detail sind auf der Webseite festgehalten.

IX. Finalsspiele

Finalspiele sind gem. Art 2 (2) der aktuell gültigen [Wettspielordnung](#) definiert.

X. Regelung für unvorhersehbare Ereignisse

Durchführungsbestimmungen können immer nur unter Berücksichtigung aktuell gültiger Bestimmungen erfolgen – Änderungen, die sich durch eine neue Gesetzeslage ergeben, bedürfen der schriftlichen Form, einer Information an betroffene Vereine und einer Veröffentlichung auf der Webseite des ÖHV.

XI. Sonstige Bestimmungen

Spielfeldgrößen für Erwachsene und im Nachwuchsbereich: max. 40x20m (Standard-Handballfeld). Ausnahme U9.

Alle eingesetzten Spieler, Trainer und Betreuer in der Bundesliga (relevant ist der Spielbericht) müssen eine Anti-Doping Verpflichtungserklärung unterfertigt haben und ein gültiges Zertifikat eines absolvierten Anti-Doping eLearning-Kurses besitzen (Auffrischung jedes Jahr).

Spieler mit ausländischem Pass, die an einem Meisterschaftsbewerb teilnehmen, müssen zusätzlich über ein gültiges NOC für den Verein verfügen. Deutsche Spieler müssen kein NOC erbringen – für sie gilt eine Sammelerlaubnis des DHB.

XII. Administratives

Lizenzgebühren

Die Vereine müssen vor ihrem ersten Meisterschaftsspiel die fälligen Lizenzgebühren bezahlt haben. Falls sie dieser Verpflichtung nicht nachkommen, dürfen Mannschaften in der allgemeinen Klasse so lange nicht am Spielbetrieb teilnehmen, bis die Rechnung bezahlt wurde. Alle dadurch versäumten Spiele werden in der Halle mit 0:6 gewertet. Sollte der Verein trotzdem zu einem Meisterschaftsspiel antreten, nimmt er unberechtigt an der Meisterschaft teil und der RUSTRA wird entsprechend den Disziplinarbestimmungen Sanktionen ergreifen.

Spielberichte

Es sind ausschließlich aktuelle Spielberichte Halle zu verwenden.

Meldung von Spielergebnissen

Spielergebnisse von Bundesliga-Spielen (inkl. Torschützen) müssen **spätestens drei Stunden nach offiziellem Spielbeginn** in der Datenbank des ÖHV eingetragen werden und der Spielbericht hochgeladen werden.

Die Ergebnisse (inkl. Torschützen) aller anderen Spiele müssen bis spätestens 23.00 Uhr des Spieltages in der Datenbank des ÖHV eingetragen werden.

Durchführungsbestimmungen

Hallenmeisterschaft 2026/27



Erfolgen die Eintragungen nicht rechtzeitig wird eine Strafe gem. der auf der [Webseite veröffentlichten Tarife](#) verrechnet.

Strafen

Für allfällige Strafverrechnungen gelten ebenfalls die auf der [Webseite veröffentlichten Tarife](#).

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Für den österreichischen Hockeyverband

Sabine Blemenschütz
Generalsekretärin

Wien, am 27.10.2026